

# TC Much - Hygienekonzept

## April 2021

### Aufenthalt auf der Tennisanlage

- Die Hygienevorschriften sind in jedem Fall zu lesen und zu beachten
- Die „Innere Einstellung“ muss sein: Kommen – Abstand wahren – Tennis spielen – direkt gehen – daheim duschen
- Der Aufenthalt ist nur alleine oder mit einer weiteren nicht im Haushalt lebenden Person erlaubt. (Keine Zuschauer erlaubt)
- Zu anderen Personen ist ein Mindestabstand von mindestens 1,5 m einzuhalten
- Kontakte außerhalb der Spielzeiten sowie der Aufenthalt auf der Anlage sind auf ein Minimum zu beschränken
- Der Verzehr von Speisen und Getränken auf dem Vereinsgelände ist untersagt (ausgenommen sind selbst mitgebrachte Getränke während des Spielbetriebes)
- Beschränkung der Spielzeiten auf ein Minimum (vor allem bei stärkerer Frequentierung der Anlage)
- Die Wartezeit auf der Anlage ist auf 45Min reduziert. (Sollte ein Spiel erst nach einer längeren Wartezeit möglich sein, ist das Warten auf ausserhalb der Anlage zu verlegen)
- Es ist der nächst freiwerdende Platz ist zu nutzen. Unnötige Wartezeiten sind zu vermeiden.
- Nutzung der normalerweise nicht so stark nachgefragten Zeiten (Vormittag, Mittagszeit, früher Nachmittag)
- Vermeidung der „Ballungszeiten“ am späten Nachmittag und Abend
- ggf. Nutzung von Atemschutzmasken außerhalb der reinen Spielzeiten

- Desinfizierungsmittel stehen vor dem Abgang zur Toilette sowie auf den Toiletten zur Verfügung
- Der Aufenthalt ist mit Angabe der persönlichen Daten, Aufenthaltsdauer und Platz-Nummer über das Online-Portal (bevorzugt) oder über die ausliegenden Erfassungslisten zu dokumentieren

### Platzreservierung

- Die Namensschilder hängen nun im überdachten Bereich der Terrasse (Reservierungstafel wie gehabt)
- Es ist unbedingt auf die Abstandsvorgabe von 1,50m zwischen Personen bei der Reservierungstafel zu achten (Siehe Bodenmarkierung Terrasse = Wartezone)
- Reservierungen sind nur tag-gleich gestattet (Nicht für den nächsten Tag reservieren!)
- Es sind Reservierungen erlaubt nach dem Prinzip „Reservierung der nächsten Möglichkeit“.